

# P f a r r b r i e f

## St. Thomas am Zeiselberg

### Feber – April 2012

**Liebe Pfarrgemeinde von St. Thomas und St. Lorenzen!**

**Die österliche Bußzeit – Vom Geist Gottes in die Wüste führen zu lassen**

Wieder sind wir in die Fastenzeit eingetreten. Die Kirche bezeichnet sie als die österliche Bußzeit. Sie ist als Vorbereitung auf die großen Ereignisse im Leben Jesu, aber in gleicher Weise auch im Leben eines jeden Menschen gedacht: auf das Sterben und Auferstehen.

Diese beiden Ereignisse haben sowohl im Leben Jesu als auch in unserem eigenen Leben eine solch schicksalhafte Bedeutung, dass sie der Vorbereitung bedürfen, wenn wir sie bestehen wollen. Im Evangelium wird nicht gesagt, Jesus träte in die Fastenzeit ein, sondern „der Geist trieb ihn in die Wüste“ (Mk 1,12).

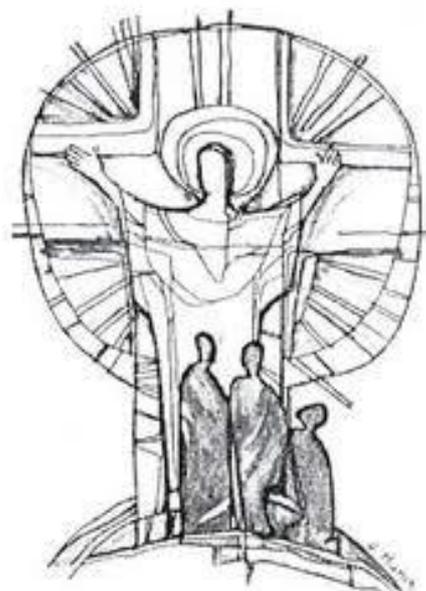
Vielleicht sollten auch wir uns vom Geiste Gottes führen lassen. Allerdings dürfen wir die Wüste nicht als Ortsbezeichnung missverstehen. Sie ist eine Gelegenheit, Gott ganz allein gegenüberzutreten und nach Klärungen des eigenen Lebens zu suchen. Auf diese Weise wird die Reise in die Wüste nicht zu einem flüchtigen Touristenerlebnis.

Weil Gott jeden Menschen mit seinen Stärken und Schwächen akzeptiert, kann der Mensch sich Gott von Angesicht zu Angesicht anvertrauen. Nicht was die anderen über uns sagen, ist das Wichtigste, sondern was wir in dieser Begegnung mit Gott über uns selbst herausfinden.

Für einen solchen Wüstengang brauchen wir Zeiten der Stille und des Alleinseins, in denen wir ungestört Gott gegenüberzutreten können; wir brauchen die Unterbrechung in der alltäglichen Hektik; wir brauchen die Tiefe des Brunnens, um von der Oberflächlichkeit des Lebens wegzukommen; wir brauchen Besinnung und Gebet.

Die Fahrt in die Wüste ist dann eine Reise nach innen.

Ihr Pfarrer Miklos Santha



## Liebe Christinnen und Christen von St. Thomas am Zeiselberg!

Vor kurzem hat mich der Ruf von Bischof Dr. Alois Schwarz erreicht, mit der Bitte, die Pfarre St. Thomas am Zeiselberg mit den dazugehörigen Filialkirchen Hörtdorf - St.Margarethen und St. Lorenzen zu übernehmen. Gerne bin ich diesem Wunsch nachgekommen.

Als neuer Pfarrer möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen und hoffe, dass wir uns auch bald einmal persönlich begegnen.

Mein Name ist Miklos Santha, ich bin im Nordosten Ungarns als Kind einer Bauernfamilie geboren. Im Jahre 1957 ging es 27 Monate zum Militärdienst in Jak an der österreichischen Grenze. Kurz vor meiner Abrüstung habe ich mich zur Flucht über den Eisernen Vorhang nach Österreich entschlossen. Den Ruf Gottes spürte ich schon als Ministrant aber auch als Soldat. Durch die Bemerkung eines Offiziers war die Frage der Priesterberufung wieder aktuell: „Wenn sie so gläubig sind, warum sind sie nicht Priester geworden?“

Um ins Priesterseminar eintreten zu können, machte ich die Matura im Seminar in Unterwaltersdorf (NÖ). Danach bin ich in das Priesterseminar eingetreten.

Im Jahre 1976 wurde ich von Kardinal König zum Priester geweiht. Als Kaplan war ich in Kirchsschlag und Hausleiten und als Pfarrer in Leopoldsdorf im Marchfeld und in Hohenrappersdorf tätig.

Mit 70 Jahren ging ich in Pension und wohne in Wien. Ich helfe aber immer wieder gerne als Priester aus.

Ihr Pfarrer Miklos Santha

## Sternsingeraktion

Auch heuer waren wieder zwei fleißige Gruppen in unserer Pfarre unterwegs:

Am 29. Dezember gingen Jasmine, Melanie, Olivia und Benjamin von Tür zu Tür um Glück für das Neue Jahr zu wünschen.

Am 30. Dezember machten sich Marlene, Viktoria, Magdalena und Johannes auf den Weg. Vielen Dank im Namen der Dreikönigsaktion, die heuer ein Projekt auf den Philippinen unterstützt hat.

Auch Ihnen ein herzliches „Vergelts Gott“ für gespendete 1.793,74 Euro!

20-C+M+B-12



## **Pfarrgemeinderatswahl 2012**

### **Liebe Pfarrgemeinde!**

Am Sonntag, den 18. März 2012, werden in den Pfarren Österreichs die Pfarrgemeinderäte und Pfarrgemeinderätinnen neu gewählt.

30.000 gewählte Frauen und Männer gestalten und steuern im Pfarrgemeinderat das Leben und die Entwicklung des Glaubens, die Feier des Gottesdienstes, das Helfen und die Gemeinschaft auch in Zukunft nahe bei den Menschen zu bleiben.

Für diese Aufgabe suchen wir Frauen und Männer, die mitdenken und mitgestalten, die Schlüsselkräfte auf diesem Weg sind.

Interessierte Kandidatinnen und Kandidaten, die in den nächsten fünf Jahren diese schöne und spannende Aufgabe übernehmen und sich der Wahl stellen wollen, haben die Möglichkeit bis 29.01.2012 sich bei den Pfarrgemeinderäten oder nach der heiligen Messe zu melden.



Pfarre gibt Beheimatung

Pfarre schafft Gemeinschaft

Pfarre fördert Entwicklung

Pfarre schätzt Begabungen

Pfarre öffnet den Himmel

Pfarre lebt!

Beate Schlager-Stemmer, Linz

### **Krankenbesuche**

Auf Wunsch würde Herr Pfarrer Santha gerne die kranken und bettlägerigen Gläubigen zu Hause besuchen.

Falls Interesse besteht, können Sie mit Herrn Santha unter der Tel. Nr.: 0676 / 8772 7484 einen Termin vereinbaren.

# GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag	29.01.2012		<b>09:30 Uhr</b>	Hl. Messe in St. Lorenzen mit Blasiussegen und Kerzenverkauf
Sonntag	05.02.2012		08:30 Uhr	Hl. Messe in St. Thomas mit Blasiussegen und Kerzenverkauf
Sonntag	12.02.2012		08:30 Uhr	Hl. Messe in St. Thomas mit musikalischer Gestaltung
Sonntag	19.02.2012		08:30 Uhr	Hl. Messe in St. Thomas
Sonntag	19.02.2012	<b>Fasching für ALLE</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Fasching für ALLE im Pfarrsaal</b>
Sonntag	26.02.2012		<b>09:30 Uhr</b>	Hl. Messe in St. Lorenzen - Aschenkreuz
Sonntag	04.03.2012		08:30 Uhr	Hl. Messe in St. Thomas mit musikalischer Gestaltung
Sonntag	11.03.2012		08:30 Uhr	Hl. Messe in St. Thomas
Sonntag	18.03.2012		08:30 Uhr	Hl. Messe in St. Thomas
Sonntag	25.03.2012		<b>09:30 Uhr</b>	Hl. Messe in St. Lorenzen
Sonntag	01.04.2012	<b>Palmsonntag</b>	08:30 Uhr	Hl. Messe in St. Thomas mit musikalischer Gestaltung

## **Auf VerziCHt verziCHten?**

Die Zeit durchsiCHten und Fastentage verpfliCHten:

Wahrheit bellCHten und Träume verdICHten.

Konflikte schllCHten und Zerstörtes aufrICHten

Staunen weil ganz schllCHT kommt Neues in SICHt:

In deinem GesICHt strahlt mein GedICHt.

Möchte mitnICHten darauf verziCHten!

© Peter Schott  
[www.pfarrbriefservice.de](http://www.pfarrbriefservice.de)

Herausgeber Pfarre St. Thomas am Zeiselberg